

Kantonale Bevölkerungsstatistik 2025

Bevölkerungsentwicklung nach Nationalität und Geschlecht, 1980–2025

Jahr	Gesamtbevölkerung			Schweizerische Bevölkerung			Ausländische Bevölkerung		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
1980	452 786	225 916	226 870	387 804	190 233	197 571	64 982	35 683	29 299
1990	504 597	252 576	252 021	421 739	205 098	216 641	82 858	47 478	35 380
2000	547 462	272 340	275 122	441 868	215 527	226 341	105 594	56 813	48 781
2010	612 611	306 418	306 193	475 774	232 725	243 049	136 837	73 693	63 144
2020	694 060	348 681	345 379	516 997	253 778	263 219	177 063	94 903	82 160
2021	703 186	353 391	349 795	521 499	256 128	265 371	181 687	97 263	84 424
2022	713 117	358 950	354 167	524 810	257 829	266 981	188 307	101 121	87 186
2023	727 235	366 203	361 032	528 324	259 715	268 609	198 911	106 488	92 423
2024	735 536	370 801	364 735	530 950	261 216	269 734	204 586	109 585	95 001
2025	743 643	375 163	368 480	534 379	262 876	271 503	209 264	112 287	96 977

Kantonale Bevölkerungsbilanz, 1980–2025

Jahr	Bestand 1. Jan.	Geburten	Todesfälle	Geb.-überschuss	Zuzüge	Wegzüge	Wanderungsbilanz	Einbürgerungen	Bereinigungen	Bestand 31. Dez.
1980	450 233	5 699	3 719	1 980	38 919	36 968	1 951	935	-1 378 ¹	452 786
1990	496 291	6 286	3 979	2 307	40 570	36 793	3 777	445	2 222 ¹	504 597
2000	545 254	5 423	4 073	1 350	41 903	41 114	789	1 579	69	547 462
2010	604 263	6 125	4 293	1 832	48 947	42 316	6 631	2 270	-115	612 611
2020 ²	685 424	6 763	5 481	1 282	57 707	50 497	7 210	3 159	144	694 060
2021	694 060	7 240	5 343	1 897	56 530	49 601	6 929	2 565	300	703 186
2022	703 186	6 573	5 417	1 156	57 461	48 956	8 505	2 484	270	713 117
2023	713 117	6 413	5 442	971	59 570	50 289	9 281	2 626	3 866 ³	727 235
2024	727 235	6 306	5 375	931	57 361	50 383	6 978	2 602	392	735 536
2025	735 536	6 193	5 559	634	56 700	49 573	7 127	3 197	346	743 643

1. Bereinigungen durch neue Grundbestandsaufnahme per 31.12.1980 respektive 31.12.1990
2. Die Methode zur Identifikation der Mutationen wurde leicht geändert, siehe Hinweise (S. 10).
3. Hohe Bereinigungszahl ist zurückzuführen auf die Aufnahme von Personen mit Ausweis S zur ständigen Wohnbevölkerung nach einem Aufenthalt in der Schweiz von mindestens 12 Monaten.

Altersstruktur, Jugend-, Alters- und Abhängigenquotient, 1980–2025

Jahr	0–19	20–39	40–64	65+	Jugendquotient ¹	Altersquotient ²	Abhängigenquotient ³
1980	134 709	143 081	122 704	52 292	50,7	19,7	70,4
1990	125 417	167 571	151 398	60 211	39,3	18,9	58,2
2000	133 025	160 010	181 638	72 789	38,9	21,3	60,2
2010	129 307	161 877	226 154	95 273	33,3	24,6	57,9
2020	140 398	179 672	247 743	126 247	32,8	29,5	62,4
2021	142 924	180 300	250 374	129 588	33,2	30,1	63,3
2022	145 105	181 678	253 172	133 162	33,4	30,6	64,0
2023	148 499	184 676	257 023	137 037	33,6	31,0	64,6
2024	149 347	185 919	259 429	140 841	33,5	31,6	65,2
2025	150 068	187 315	261 233	145 027	33,5	32,3	65,8

1. Personen bis 19 Jahre alt je 100 Personen im Alter zwischen 20 und 64 Jahren
2. Personen ab 65 Jahre alt je 100 Personen im Alter zwischen 20 und 64 Jahren
3. Summe des Jugend- und des Altersquotienten

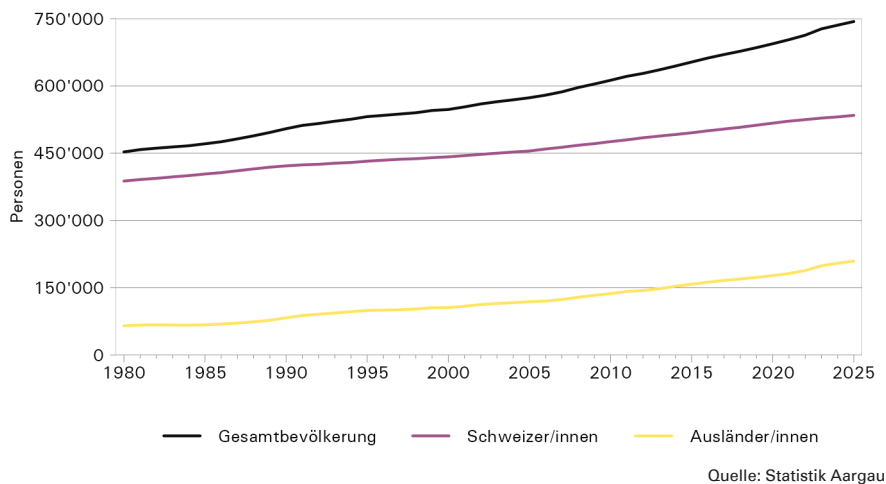
Das Wichtigste in Kürze

Am 31. Dezember 2025 zählte der Kanton Aargau 743'643 Einwohnerinnen und Einwohner. Dies sind 8'107 Personen oder 1,1 Prozent mehr als im Jahr zuvor. Die schweizerische Bevölkerung beträgt 534'379 Personen, die ausländische 209'264 Personen. Der Ausländeranteil liegt damit bei 28,1 Prozent.

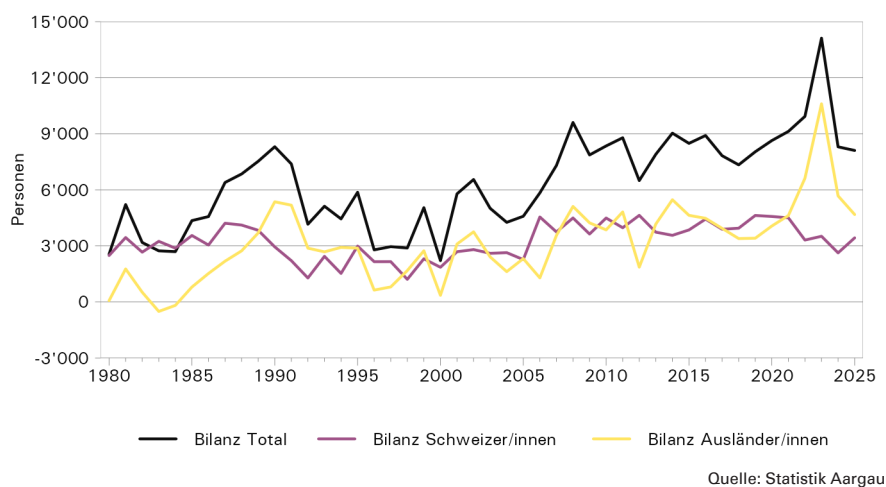
Die Bevölkerungsbilanz ergibt sich aus dem Geburtenüberschuss (d.h. der Anzahl Geburten abzüglich der Todesfälle), der Wanderungsbilanz (d.h. der Anzahl Zuzüge abzüglich der Wegzüge) sowie den Bereinigungen (s. methodische Hinweise). Der Geburtenüberschuss beträgt 2025 634 und sinkt damit wie bereits im Vorjahr erneut. Die Wanderungsbilanz steigt im Vergleich zum Vorjahr leicht auf 7'127 und liegt seit 2001 jeweils über dem Geburtenüberschuss.

Die Zeitreihe der Altersklassen zeigt über die letzten 45 Jahre einen Anstieg der Anzahl 0- bis 19-Jährigen um 11 Prozent. Gleichzeitig hat sich die Zahl der über 64-Jährigen mit einem Plus von 177 Prozent fast verdreifacht. Der Jugend-, der Alters- sowie der Abhängigenquotient setzen diese Bevölkerungsgruppen in Relation zu den 20- bis 64-Jährigen. Während der Altersquotient über die letzten Jahrzehnte kontinuierlich gestiegen ist und im Jahr 2025 den Wert von 32,3 erreicht, sank der Jugendquotient bis 2010 und bewegt sich seither zwischen 32,5 bis 33,6. Als Summe von Alters- und Jugendquotient nimmt der Abhängigenquotient seit 2010 stetig zu und liegt im Jahr 2025 bei 65,8.

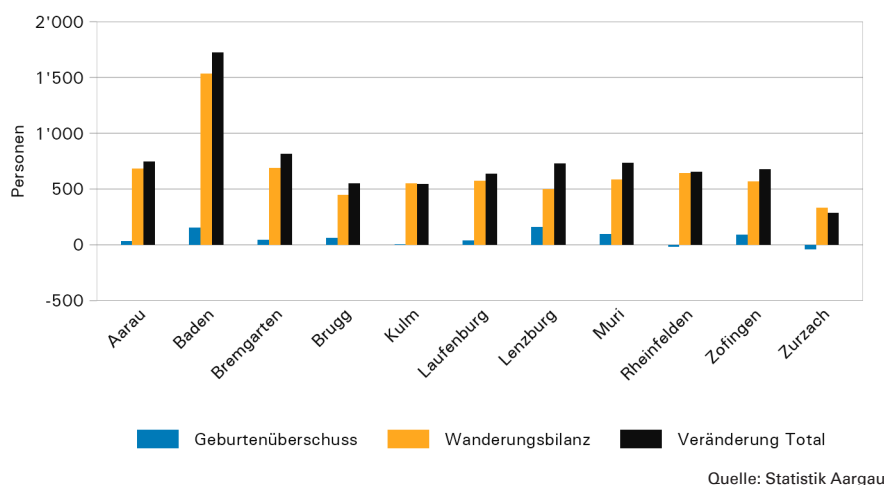
G1 Bevölkerungsentwicklung nach Nationalität, 1980–2025



G2 Bevölkerungsbilanz nach Nationalität, 1980–2025



G3 Geburtenüberschuss, Wanderungsbilanz und Veränderung Total nach Bezirk, 2025



Gesamtentwicklung

Mit einem Plus von insgesamt 8'107 Personen (+1,10 %) verlangsamt sich die Bevölkerungszunahme gegenüber dem Vorjahr leicht. Es fällt um 194 Personen tiefer aus als 2024. Die ausländische Bevölkerung ist um 4'678 Personen (+2,29 %) gewachsen, die schweizerische Bevölkerung um 3'429 Personen (+0,65 %).

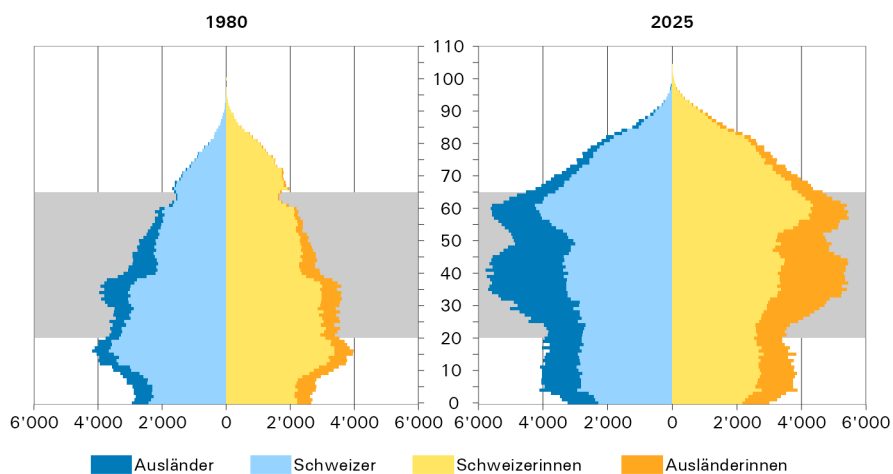
Bevölkerungsbilanz

Die Bevölkerungsbilanz setzt sich aus dem Geburtenüberschuss (Geburten minus Todesfälle), der Wanderungsbilanz (Zuzüge minus Wegzüge) sowie den Bereinigungen zusammen. Im Jahr 2025 sind 634 Personen mehr geboren worden, als gestorben sind. Aus den Zu- und Wegzügen resultiert eine positive Wanderungsbilanz von 7'127 Personen. Die Bereinigungen betreffen 346 Personen.

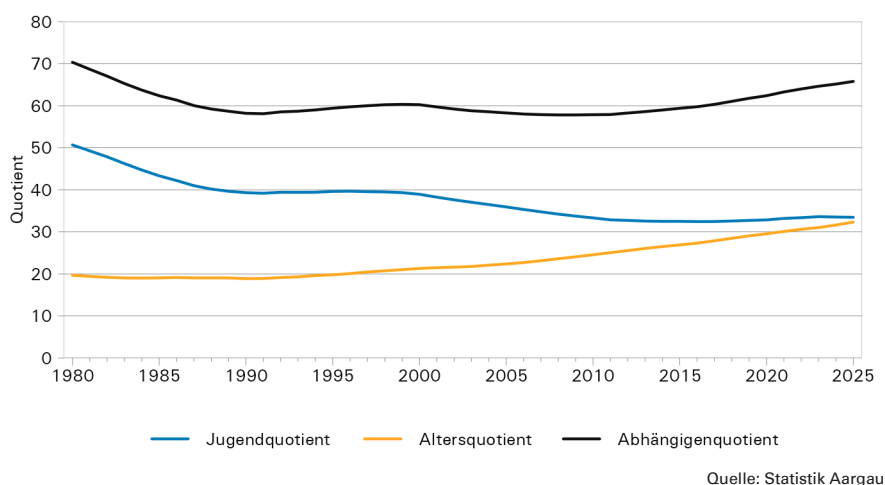
Im Zeitverlauf verändert sich die Bevölkerungsbilanz teilweise sprunghaft. Im Jahr 2025 verlangsamt sich die Zunahme der Gesamtbevölkerung im Vergleich zum Vorjahr leicht. Dies ist auf die geringere Zunahme der ausländischen Bevölkerung zurückzuführen. Zudem steigt die Zunahme der schweizerischen Bevölkerung nur leicht an.

2025 ist die Bevölkerungszahl in allen elf Bezirken gewachsen. Absolut ist die Zunahme im Bezirk Baden (1'727 Personen) am höchsten, im Bezirk Zurzach am tiefsten (287). Relativ verzeichnet der Bezirk Muri (1,9 %) die stärkste Zunahme, der Bezirk Zurzach (0,8 %) die geringste. Die Wanderungsbilanz variiert zwischen den Bezirken und reicht von 333 Personen im Bezirk Zurzach bis 1'535 Personen im Bezirk Baden. Der Geburtenüberschuss ist im Bezirk Zurzach mit -41 am niedrigsten, während der Bezirk Lenzburg mit 163 den höchsten Wert erreicht.

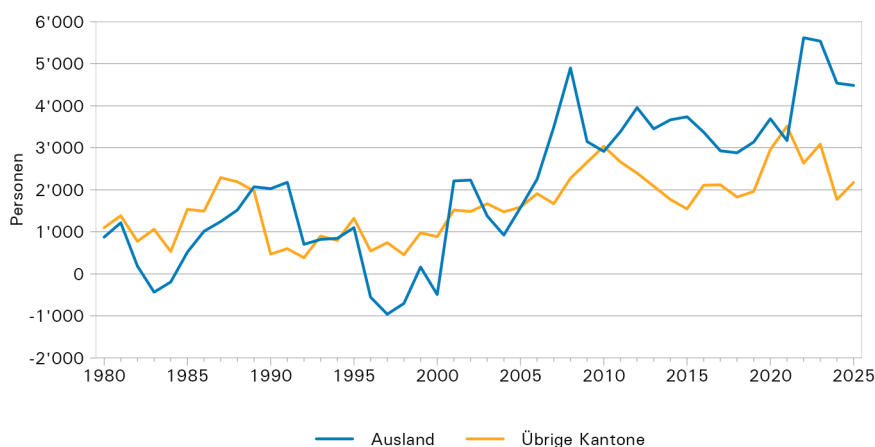
G4 Altersstruktur der Gesamtbevölkerung nach Geschlecht und Nationalität



G5 Jugend-, Alters- und Abhängigenquotient, 1980–2025



G6 Wanderungsbilanz übrige Kantone und Ausland, 1980–2025



Altersstruktur, Jugend-, Alters- und Abhängigenquotient

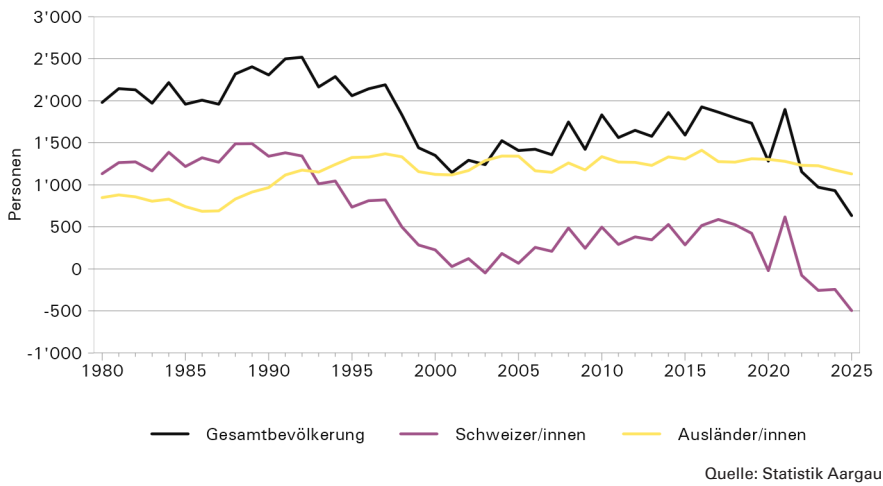
Die Altersstruktur der Jahre 1980 und 2025 zeigt deutlich die Verschiebung hin zu höheren Altersklassen. Gründe dafür sind über mehrere Jahre tiefe Geburtenzahlen sowie die steigende Lebenserwartung. Diese Entwicklung hält an, obwohl sich die Geburtenzahlen seit 2011 stabilisieren und in einzelnen Jahren wieder deutlich zunehmen.

Die Zu- und Abnahmen in den verschiedenen Altersklassen (in Relation zum Bestand der Erwerbsfähigen, graue Flächen in G4) zeigen sich auch in der Entwicklung des Jugend- und Altersquotienten: Die Zahl der Kinder und Jugendlichen (unter 20 Jahre) je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter (20–64 Jahre) sank bis 1988, blieb bis 2000 stabil und nimmt seitdem erneut ab. Ab 2010 stagniert sie und steigt ab 2021 wieder leicht an. Die Anzahl der über 64-Jährigen je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter war seit 1980 zunächst stabil und steigt seit 1990 stetig an. Der Abhängigenquotient umfasst die Kinder und Jugendlichen bis 19 Jahre sowie die über 64-Jährigen je 100 Personen im erwerbsfähigen Alter. 1980 lag dieser Wert bei knapp über 70, sank bis 2008 auf 57,8 und ist bis 2025 auf 65,8 angestiegen.

Wanderungsbewegungen

Auch 2025 fand der Grossteil der Wanderungsbewegungen innerhalb des Kantons statt (je etwa 30'000 Zu- und Wegzüge). Betrachtet man die Wanderungsbewegungen getrennt nach Ausland und übrigen Kantonen so beträgt die Wanderungsbilanz aus dem Ausland 4'484 Personen und aus den übrigen Kantonen 2'175 Personen. Mit Ausnahme der Jahre 2010 und 2021 fällt die Wanderungsbilanz aus dem Ausland seit 2006 zum Teil deutlich höher aus als jene aus den übrigen Kantonen.

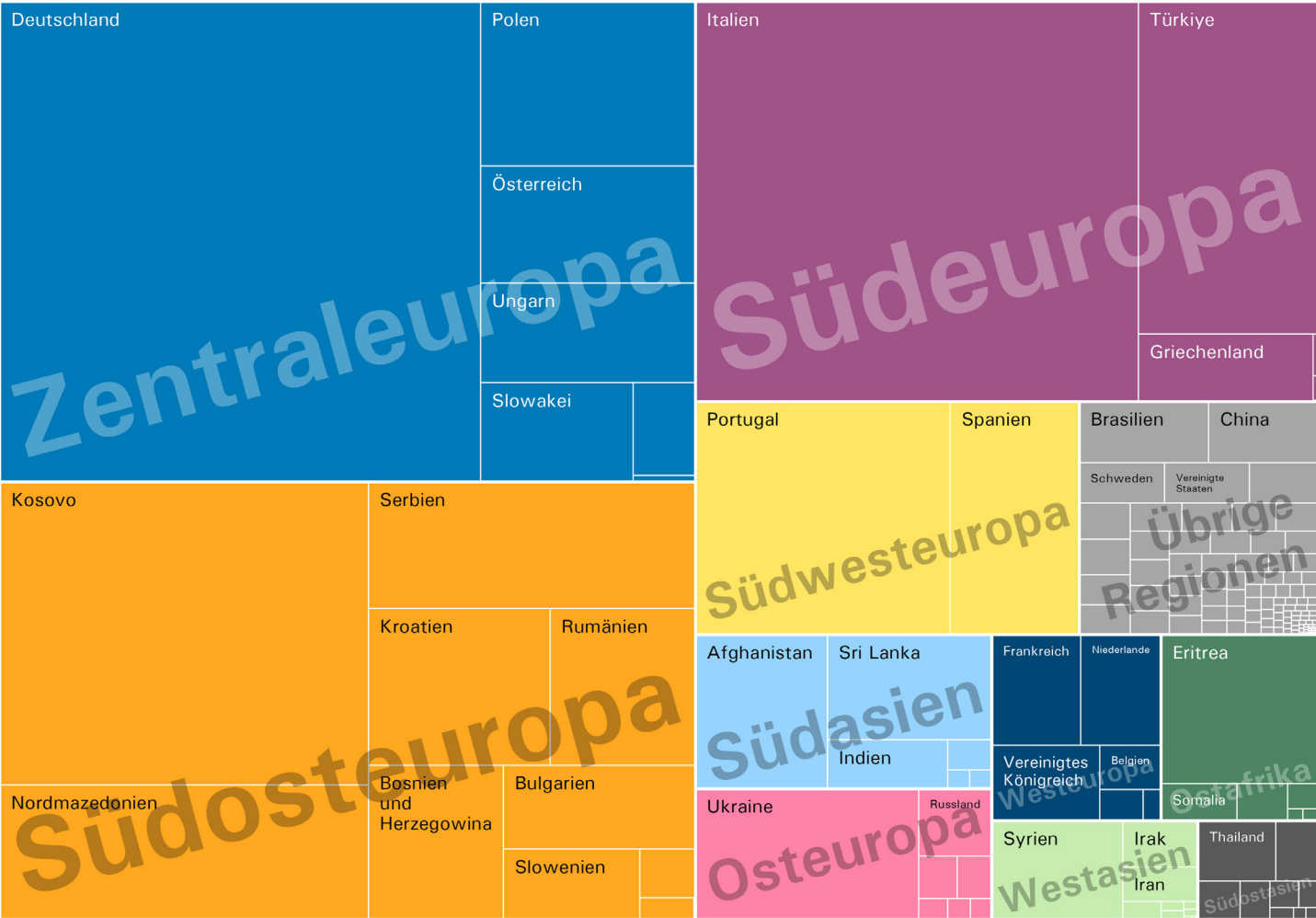
G7 Geburtenüberschuss nach Nationalität, 1980–2025



Natürliche Entwicklung

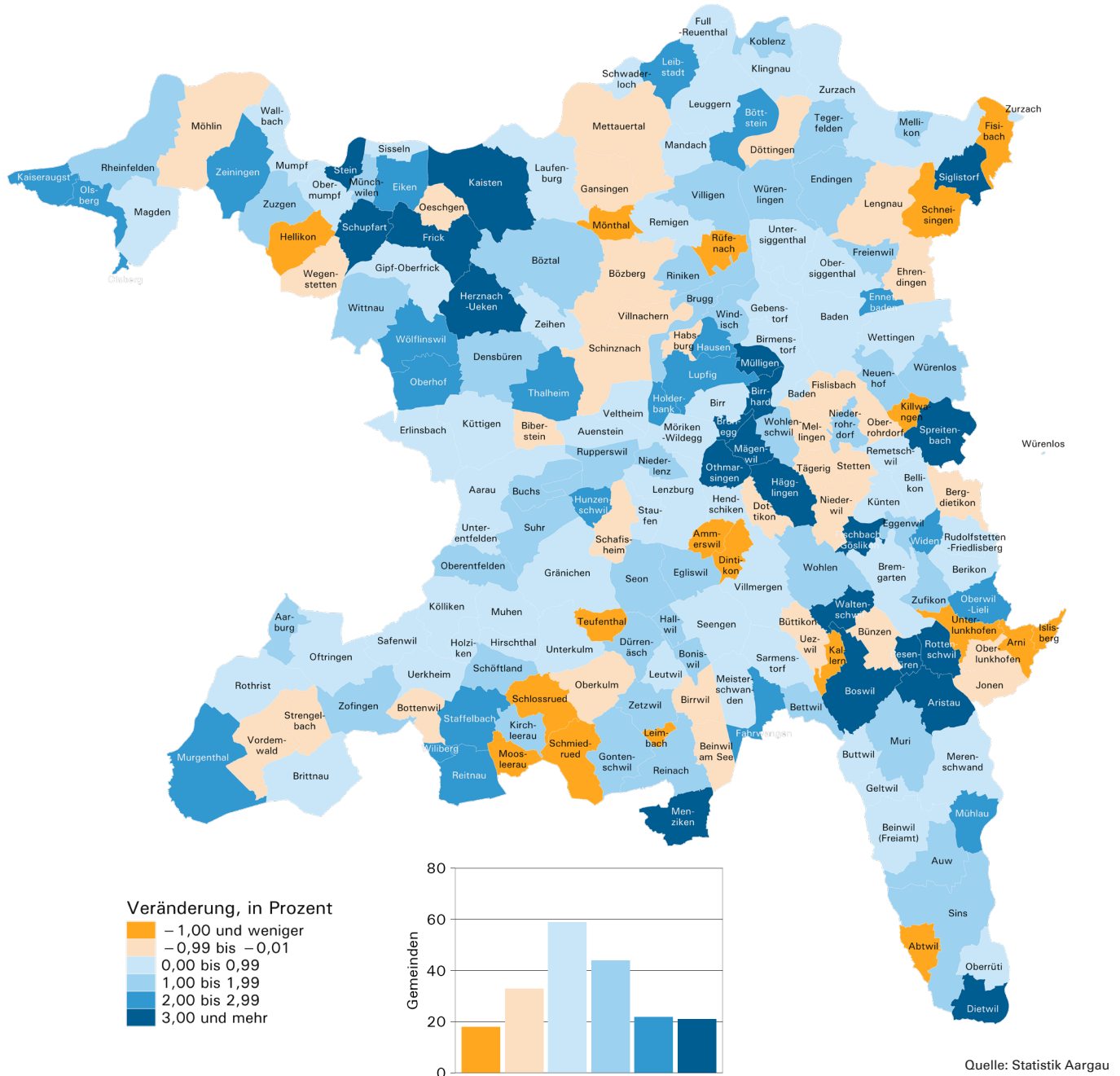
Die natürliche Bevölkerungsentwicklung beschreibt die Veränderung des Bevölkerungsbestands durch Geburten und Todesfälle. Seit 1993 ist der Geburtenüberschuss der schweizerischen Bevölkerung kleiner als jener der ausländischen Bevölkerung. Dies ist vor allem auf die Altersstruktur der ausländischen Bevölkerung zurückzuführen (hoher Anteil 15- bis 49-Jähriger). 2025 liegt der Geburtenüberschuss der schweizerischen Bevölkerung mit -496 (4'427 Geburten, 4'923 Todesfälle) deutlich unter jenem der ausländischen Bevölkerung mit 1'130 (1'766 Geburten, 636 Todesfälle).

G8 Ausländer/innen im Kanton Aargau nach Weltregion und Staatsangehörigkeit, 2025



Am 31. Dezember 2025 umfasst die ausländische Bevölkerung im Kanton Aargau 209'264 Personen aus über 170 Staaten. Fast drei Viertel von ihnen stammen aus Zentral-, Südost- oder Südeuropa (27,6 %, 25,2 % bzw. 20,6 %). Die deutsche Staatsangehörigkeit ist mit 39'971 Personen am stärksten vertreten, gefolgt von der italienischen mit 30'657 Personen und der kosovarischen mit 19'334 Personen. Weitere Staaten mit mehr als 10'000 im Kanton Aargau wohnhaften Personen sind Türkiye und Portugal. Die Gruppe der "Übrigen Regionen" umfasst knapp fünf Prozent der ausländischen Bevölkerung.

G9 Veränderung des Bevölkerungsbestands in den Gemeinden, in Prozent, 1. Januar bis 31. Dezember 2025



Von den 197 Gemeinden verzeichnen 2025 insgesamt 21 eine Bevölkerungszunahme von 3,00 Prozent und mehr. In 22 Gemeinden liegt die Zunahme bei 2,00 bis 2,99 Prozent, in 44 Gemeinden bei 1,00 bis 1,99 Prozent und in 59 Gemeinden bei 0,00 bis 0,99 Prozent. Ein Bevölkerungsrückgang ist in 51 Gemeinden zu verzeichnen, wobei er in 33 davon mit –0,99 bis –0,01 Prozent gering ausfällt. In den übrigen 18 Gemeinden wird eine Bevölkerungsabnahme von mehr als einem Prozent registriert.

Ein klares räumliches Muster der Bevölkerungszunahme ist in der Karte nicht zu erkennen. Die meisten Gemeinden weisen eine Zunahme auf. Die stärkste Bevölkerungszunahme verzeichnet Siglistorf im Bezirk Zurzach mit 9,6 Prozent. Die stärkste Bevölkerungsabnahme weist Rüfenach im Bezirk Brugg mit –2,0 Prozent auf. In den Gemeinden Sisseln und Zeihen (beide Bezirk Laufenburg) bleibt der Bevölkerungsbestand unverändert, mit einer Bevölkerungszunahme von 0,0 Prozent.

Bevölkerungsbilanz nach Gemeinde, 2025

Gemeinde	Total, per 1.1.2025	Geburten	Todesfälle	Geburten- überschuss	Zuzüge	Wegzüge	Wande- rungsbilanz	Einbürg- erungen	Bereinigun- gen	Verände- rung absolut	Total, per 31.12.2025
Kanton Aargau	735 536	6 193	5 559	634	56 700	49 573	7 127	3 197	346	8 107	743 643
Bezirk Aarau	84 767	711	675	36	6 541	5 855	686	346	26	748	85 515
Aarau	22 702	218	191	27	1 956	1 774	182	96	-8	201	22 903
Biberstein	1 655	9	13	-4	100	101	-1	2	-	-5	1 650
Buchs (AG)	8 472	86	61	25	814	691	123	41	5	153	8 625
Densbüren	769	5	9	-4	64	50	14	3	5	15	784
Erlinsbach (AG)	4 644	31	45	-14	282	263	19	17	2	7	4 651
Gränichen	8 667	55	70	-15	577	534	43	25	-9	19	8 686
Hirschthal	1 764	7	13	-6	126	111	15	3	-	9	1 773
Küttigen	7 005	43	43	-	433	423	10	25	16	26	7 031
Muhen	4 091	36	40	-4	175	170	5	2	7	8	4 099
Oberentfelden	8 956	80	61	19	711	596	115	27	-5	129	9 085
Suhr	11 567	105	91	14	932	797	135	74	2	151	11 718
Untertentfelden	4 475	36	38	-2	371	345	26	31	11	35	4 510
Bezirk Baden	154 071	1 326	1 172	154	12 031	10 496	1 535	911	38	1 727	155 798
Baden	23 890	222	163	59	2 116	1 983	133	153	-18	174	24 064
Bellikon	1 591	11	7	4	105	112	-7	2	4	1	1 592
Bergdietikon	2 998	21	36	-15	183	180	3	17	5	-7	2 991
Birmenstorf (AG)	3 055	16	15	1	237	246	-9	24	12	4	3 059
Ehrendingen	4 933	41	40	1	252	266	-14	25	2	-11	4 922
Ennetbaden	3 704	42	18	24	278	209	69	40	4	97	3 801
Fislisbach	6 140	41	91	-50	422	384	38	20	3	-9	6 131
Freienwil	1 100	10	4	6	67	56	11	2	1	18	1 118
Gebenstorf	5 821	49	46	3	458	416	42	31	-6	39	5 860
Killwangen	2 304	17	15	2	203	236	-33	16	2	-29	2 275
Künten	1 961	17	7	10	133	137	-4	4	12	18	1 979
Mägenwil	2 235	26	11	15	200	138	62	11	1	78	2 313
Mellingen	6 334	47	48	-1	457	462	-5	53	2	-4	6 330
Neuenhof	9 164	89	68	21	825	725	100	41	-15	106	9 270
Niederrohrdorf	4 695	44	30	14	305	269	36	25	9	59	4 754
Oberrohrdorf	4 271	20	28	-8	258	265	-7	21	-2	-17	4 254
Obersiggenthal	8 986	70	102	-32	646	566	80	115	-12	36	9 022
Remetschwil	2 096	12	11	1	136	136	-	18	-	1	2 097
Spreitenbach	12 596	128	82	46	1 599	842	757	70	3	806	13 402
Stetten (AG)	2 546	23	11	12	177	195	-18	11	-	-6	2 540
Untersiggenthal	7 769	62	68	-6	567	507	60	37	18	72	7 841
Wettingen	21 835	191	188	3	1 463	1 353	110	104	-13	100	21 935
Wohlenschwil	1 855	19	6	13	133	125	8	13	3	24	1 879
Würenlingen	5 258	54	37	17	365	331	34	25	6	57	5 315
Würenlos	6 934	54	40	14	446	357	89	33	17	120	7 054
Bezirk Bremgarten	84 058	639	596	43	6 291	5 599	692	351	81	816	84 874
Arni (AG)	1 985	9	10	-1	116	149	-33	20	2	-32	1 953
Berikon	5 006	28	43	-15	350	317	33	17	4	22	5 028
Bremgarten (AG)	8 871	71	73	-2	636	598	38	35	-1	35	8 906
Büttikon	1 166	5	5	-	55	67	-12	2	2	-10	1 156
Dotikon	4 235	41	32	9	350	375	-25	28	3	-13	4 222
Eggenwil	1 055	9	6	3	103	92	11	13	-	14	1 069
Fischbach-Göslikon	1 736	19	8	11	226	97	129	2	9	149	1 885
Hägglingen	2 589	24	17	7	238	132	106	4	5	118	2 707
Islisberg	694	3	1	2	43	60	-17	-	4	-11	683
Jonen	2 346	11	6	5	109	140	-31	7	12	-14	2 332
Niederwil (AG)	3 032	22	26	-4	225	232	-7	15	10	-1	3 031
Oberlunkhofen	2 218	17	14	3	117	129	-12	14	-8	-17	2 201
Oberwil-Lieli	2 628	27	20	7	195	141	54	7	8	69	2 697
Rudolfstetten-Friedl.	4 662	36	26	10	366	364	2	7	2	14	4 676
Sarmenstorf	3 196	22	29	-7	210	201	9	7	4	6	3 202

Bevölkerungsbilanz nach Gemeinde, 2025											
Gemeinde	Total, per 1.1.2025	Geburten	Todesfälle	Geburten- überschuss	Zuzüge	Wegzüge	Wande- rungsbilanz	Einbürge- rungen	Bereinigung- en	Verände- rung absolut	Total, per 31.12.2025
Tägerig	1 536	8	21	- 13	91	93	- 2	9	6	- 9	1 527
Uezwil	557	6	5	1	32	34	- 2	-	-	- 1	556
Unterkunkhofen	1 689	7	10	- 3	74	101	- 27	-	-	- 30	1 659
Villmergen	8 258	68	42	26	635	598	37	35	3	66	8 324
Widen	3 819	23	37	- 14	318	215	103	20	8	97	3 916
Wohlen (AG)	17 867	140	135	5	1 513	1 209	304	95	5	314	18 181
Zufikon	4 913	43	30	13	289	255	34	14	3	50	4 963
Bezirk Brugg	53 140	453	390	63	4 064	3 615	449	193	38	550	53 690
Auenstein	1 746	16	16	-	90	86	4	3	-	4	1 750
Birr	4 845	57	23	34	327	334	- 7	20	- 8	19	4 864
Birrhard	969	10	5	5	99	69	30	2	- 3	32	1 001
Bözberg	1 697	17	12	5	84	89	- 5	3	- 1	- 1	1 696
Brugg	13 509	113	104	9	1 089	980	109	51	17	135	13 644
Habsburg	431	-	2	- 2	31	31	-	4	1	- 1	430
Hausen (AG)	3 775	32	29	3	300	226	74	16	3	80	3 855
Lupfig	3 401	31	30	1	282	208	74	11	9	84	3 485
Mandach	328	4	4	-	14	13	1	1	-	1	329
Mönthal	393	2	4	- 2	22	22	-	3	- 2	- 4	389
Mülligen	1 090	7	5	2	115	83	32	5	1	35	1 125
Remigen	1 378	17	7	10	115	126	- 11	7	3	2	1 380
Riniken	1 567	16	14	2	130	109	21	5	2	25	1 592
Rüfenach	887	7	7	-	48	66	- 18	1	-	- 18	869
Schinznach	2 468	12	21	- 9	144	140	4	4	2	- 3	2 465
Thalheim (AG)	961	9	4	5	43	30	13	1	4	22	983
Veltheim (AG)	1 598	7	9	- 2	124	122	2	2	3	3	1 601
Villigen	2 237	17	13	4	229	211	18	5	5	27	2 264
Villnachern	1 710	13	13	-	98	108	- 10	2	-	- 10	1 700
Windisch	8 150	66	68	- 2	680	562	118	47	2	118	8 268
Bezirk Kulm	46 687	411	406	5	4 067	3 513	554	189	- 11	548	47 235
Beinwil am See	3 689	24	32	- 8	284	280	4	7	3	- 1	3 688
Birrwil	1 422	11	14	- 3	111	112	- 1	1	3	- 1	1 421
Dürrenäsch	1 370	12	12	-	109	86	23	-	1	24	1 394
Gontenschwil	2 196	14	22	- 8	222	170	52	1	- 2	42	2 238
Holziken	1 763	17	15	2	128	125	3	3	2	7	1 770
Leimbach (AG)	525	3	1	2	39	51	- 12	1	-	- 10	515
Leutwil	753	6	3	3	39	35	4	-	- 1	6	759
Menziken	8 622	89	70	19	969	709	260	61	-	279	8 901
Oberkulm	3 011	32	33	- 1	209	219	- 10	9	9	- 2	3 009
Reinach (AG)	9 693	95	92	3	980	755	225	66	- 35	193	9 886
Schlossrued	893	5	6	- 1	43	57	- 14	2	-	- 15	878
Schmiedrued	1 164	12	5	7	51	79	- 28	-	1	- 20	1 144
Schöftland	4 613	41	47	- 6	339	282	57	16	- 5	46	4 659
Teufenthal (AG)	1 803	11	16	- 5	184	206	- 22	1	2	- 25	1 778
Unterkulm	3 790	31	29	2	262	262	-	19	2	4	3 794
Zetzwil	1 380	8	9	- 1	98	85	13	2	9	21	1 401
Bezirk Laufenburg	37 051	303	264	39	2 834	2 261	573	177	26	638	37 689
Böztal	2 941	20	20	-	222	185	37	11	8	45	2 986
Eiken	2 519	25	27	- 2	212	153	59	8	2	59	2 578
Frick	5 919	82	50	32	589	378	211	47	- 3	240	6 159
Gansingen	1 131	8	12	- 4	77	81	- 4	-	5	- 3	1 128
Gipf-Oberfrick	3 892	27	18	9	216	221	- 5	15	- 3	1	3 893
Herznach-Ueken	2 671	24	17	7	255	159	96	10	- 1	102	2 773
Kaisten	2 948	20	19	1	215	107	108	23	5	114	3 062
Laufenburg	3 859	34	30	4	287	273	14	21	1	19	3 878
Mettauertal	2 175	10	21	- 11	139	148	- 9	7	3	- 17	2 158
Münchwilen (AG)	1 077	8	3	5	90	80	10	3	-	15	1 092

Bevölkerungsbilanz nach Gemeinde, 2025

Gemeinde	Total, per 1.1.2025	Geburten	Todesfälle	Geburten- überschuss	Zuzüge	Wegzüge	Wande- rungsbilanz	Einbürge- rungen	Bereinigung- en	Verände- rung absolut	Total, per 31.12.2025
Oberhof	585	–	3	–3	29	13	16	2	–1	12	597
Oeschgen	1 183	7	8	–1	86	81	5	5	–6	–2	1 181
Schwaderloch	725	–	4	–4	70	63	7	6	–1	2	727
Sisseln	1 654	14	12	2	89	95	–6	7	4	–	1 654
Wittnau	1 422	10	7	3	83	63	20	8	1	24	1 446
Wölflinswil	1 080	8	8	–	87	65	22	1	5	27	1 107
Zeihen	1 270	6	5	1	88	96	–8	3	7	–	1 270
Bezirk Lenzburg	70 022	635	472	163	5 609	5 107	502	269	63	728	70 750
Ammerswil	811	6	7	–1	40	52	–12	5	2	–11	800
Boniswil	1 773	14	18	–4	175	151	24	–	1	21	1 794
Brunegg	925	13	5	8	106	64	42	6	–4	46	971
Dintikon	2 428	17	17	–	164	199	–35	11	9	–26	2 402
Egliswil	1 603	9	5	4	125	105	20	7	–1	23	1 626
Fahrwangen	2 531	25	15	10	251	192	59	–	–4	65	2 596
Hallwil	1 026	8	7	1	118	102	16	9	–2	15	1 041
Hendschiken	1 377	15	4	11	130	127	3	2	–2	12	1 389
Holderbank (AG)	1 564	18	9	9	168	153	15	11	15	39	1 603
Hunzenschwil	4 385	56	16	40	393	352	41	20	12	93	4 478
Lenzburg	11 301	99	89	10	904	902	2	59	–3	9	11 310
Meisterschwanden	3 305	20	27	–7	258	228	30	6	6	29	3 334
Möriken–Wildeggen	4 930	43	36	7	405	365	40	19	1	48	4 978
Niederlenz	4 964	42	34	8	377	335	42	19	2	52	5 016
Othmarsingen	3 166	30	13	17	412	307	105	7	8	130	3 296
Ruppenswil	6 230	62	29	33	417	370	47	32	15	95	6 325
Schafisheim	3 149	26	23	3	198	223	–25	10	3	–19	3 130
Seengen	4 498	34	33	1	276	255	21	5	–4	18	4 516
Seon	5 658	49	54	–5	431	347	84	27	–3	76	5 734
Staufen	4 398	49	31	18	261	278	–17	14	12	13	4 411
Bezirk Muri	39 668	353	254	99	3 335	2 748	587	144	50	736	40 404
Abtwil	1 120	12	4	8	66	87	–21	2	–	–13	1 107
Aristau	1 600	18	7	11	188	142	46	16	10	67	1 667
Auw	2 301	19	11	8	167	158	9	17	7	24	2 325
Beinwil (Freiamt)	1 313	13	8	5	98	97	1	1	1	7	1 320
Besenbüren	642	1	4	–3	77	46	31	2	4	32	674
Bettwil	716	6	8	–2	56	40	16	4	–1	13	729
Boswil	3 119	29	20	9	310	211	99	9	–4	104	3 223
Bünzen	1 250	9	7	2	119	128	–9	1	4	–3	1 247
Buttwil	1 298	12	12	–	79	70	9	7	–2	7	1 305
Dietwil	1 419	8	6	2	134	85	49	5	8	59	1 478
Geltwil	241	4	1	3	23	25	–2	1	–	1	242
Kallern	424	2	1	1	15	20	–5	–	–1	–5	419
Merenschwand	3 924	31	22	9	310	309	1	6	13	23	3 947
Mühlau	1 349	9	11	–2	156	129	27	3	5	30	1 379
Muri (AG)	8 693	82	70	12	714	559	155	39	–12	155	8 848
Oberrüti	1 629	18	5	13	82	91	–9	4	–2	2	1 631
Rottenschwil	962	15	3	12	132	91	41	1	3	56	1 018
Sins	4 485	43	29	14	309	252	57	17	1	72	4 557
Waltenschwil	3 183	22	25	–3	300	208	92	9	16	105	3 288

Bevölkerungsbilanz nach Gemeinde, 2025											
Gemeinde	Total, per 1.1.2025	Geburten	Todesfälle	Geburten- überschuss	Zuzüge	Wegzüge	Wande- rungsbilanz	Einbürge- rungen	Bereinigung- en	Verände- rung absolut	Total, per 31.12.2025
Bezirk Rheinfelden	49 704	389	409	- 20	3 336	2 691	645	243	28	653	50 357
Hellikon	852	4	14	- 10	38	43	- 5	-	1	- 14	838
Kaiseraugst	5 820	62	38	24	487	351	136	25	-	160	5 980
Magden	3 884	19	44	- 25	227	179	48	21	3	26	3 910
Möhlín	11 386	71	98	- 27	525	539	- 14	35	7	- 34	11 352
Mumpf	1 568	20	13	7	143	149	- 6	2	2	3	1 571
Obermumpf	1 085	10	6	4	85	80	5	-	-	9	1 094
Olsberg	360	4	5	- 1	18	10	8	1	1	8	368
Rheinfelden	13 819	112	113	- 1	941	707	234	104	1	234	14 053
Schupfart	889	7	8	- 1	86	49	37	3	- 1	35	924
Stein (AG)	3 494	31	24	7	343	199	144	21	1	152	3 646
Wallbach	2 079	14	11	3	130	125	5	10	1	9	2 088
Wegenstetten	1 013	8	11	- 3	56	58	- 2	1	- 1	- 6	1 007
Zeiningen	2 546	18	16	2	199	146	53	17	5	60	2 606
Zuzgen	909	9	8	1	58	56	2	3	8	11	920
Bezirk Zofingen	78 459	689	596	93	5 650	5 079	571	235	12	676	79 135
Aarburg	8 872	98	50	48	813	709	104	24	11	163	9 035
Bottenwil	866	5	11	- 6	58	51	7	4	- 3	- 2	864
Brittnau	4 352	46	31	15	235	250	- 15	15	2	2	4 354
Kirchleerau	941	3	5	- 2	72	59	13	1	1	12	953
Kölliken	5 084	44	44	-	381	339	42	16	2	44	5 128
Moosleerau	960	8	7	1	65	81	- 16	-	1	- 14	946
Murgenthal	3 130	13	23	- 10	282	220	62	3	11	63	3 193
Oftringen	15 125	150	102	48	1 027	991	36	65	- 11	73	15 198
Reitnau	1 623	16	9	7	127	95	32	8	-	39	1 662
Rothrist	9 908	97	84	13	618	557	61	30	15	89	9 997
Safenwil	4 605	36	37	- 1	370	365	5	21	- 1	3	4 608
Staffelbach	1 364	7	4	3	135	102	33	4	1	37	1 401
Strengelbach	5 086	41	46	- 5	324	331	- 7	16	- 2	- 14	5 072
Uerkheim	1 448	8	14	- 6	112	101	11	-	-	5	1 453
Vordemwald	2 029	10	23	- 13	91	84	7	1	- 1	- 7	2 022
Wiliberg	170	1	-	1	7	3	4	-	-	5	175
Zofingen	12 896	106	106	-	933	741	192	27	- 14	178	13 074
Bezirk Zurzach	37 909	284	325	- 41	2 942	2 609	333	139	- 5	287	38 196
Böttstein	4 321	39	35	4	323	227	96	22	2	102	4 423
Döttingen	4 559	38	46	- 8	367	389	- 22	18	6	- 24	4 535
Endingen	2 719	18	22	- 4	195	154	41	15	1	38	2 757
Fisibach	607	3	3	-	29	34	- 5	4	- 5	- 10	597
Full-Reuenthal	1 013	5	8	- 3	77	65	12	5	- 2	7	1 020
Klingnau	3 702	28	34	- 6	219	212	7	15	6	7	3 709
Koblénz	1 816	22	14	8	177	164	13	5	- 1	20	1 836
Leibstadt	1 610	8	9	- 1	188	146	42	1	- 1	40	1 650
Lengnau (AG)	2 958	19	26	- 7	156	159	- 3	6	- 3	- 13	2 945
Leuggern	2 420	22	18	4	197	184	13	5	- 6	11	2 431
Mellikon	224	3	2	1	15	14	1	-	1	3	227
Schneisingen	1 571	12	13	- 1	88	108	- 20	3	2	- 19	1 552
Siglistorf	805	14	5	9	140	70	70	9	- 2	77	882
Tegerfelden	1 302	5	9	- 4	97	77	20	1	7	23	1 325
Zurzach	8 282	48	81	- 33	674	606	68	30	- 10	25	8 307

Methodische Hinweise

Nachdem der Bevölkerungsbestand des Kantons Aargau per 31. Dezember 2012 erstmals auf Basis des kantonalen Einwohnerregisters ermittelt wurde, wurden auch die Bevölkerungsmutationen (Zuzüge, Wegzüge, Geburten, Todesfälle, Einbürgerungen) für das Jahr 2013 registergestützt bestimmt. Damit konnte die bis dahin angewendete Fortschreibungsmethode abgelöst werden. Mit der Umstellung der kantonalen Bevölkerungsstatistik auf die Basis des kantonalen Einwohnerregisters wurde zudem die Definition der "ständigen ausländischen Wohnbevölkerung" an diejenige des Bundes angepasst (Anlehnung an Art. 2d, Abs. 2 und 3 der "Verordnung über die eidgenössische Volkszählung" vom 19. Dezember 2008, Stand 1. Februar 2009). Seit dem 31. Dezember 2012 erfasst die kantonale Bevölkerungsstatistik somit einerseits ausländische Staatsangehörige ausserhalb des Asylprozesses mit einer Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung für mindestens zwölf Monate oder mit Kurzaufenthaltsbewilligungen für eine kumulierte Aufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten. Andererseits werden Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten in die Statistik aufgenommen. Bei der angestrebten Abgrenzung ergeben sich aber bei den Ausländerkategorien "Asylsuchender, Asylsuchende", "Vorläufig Aufgenommene" und "Schutzbedürftige" Unschärfen, da das Einreisedatum einer Person in die Schweiz im kantonalen Einwohnerregister zwar seit 2018 erfasst wird, jedoch als fakultatives Merkmal geführt wird. Die kantonale Bevölkerungsstatistik weist ferner die Wohnbevölkerung am zivilrechtlichen Wohnsitz aus. Wochenaufenthalterinnen und Wochenaufenthalter werden nicht zur Wohnbevölkerung des Aufenthaltsorts gezählt. Änderungen der Kategorie von der "nicht ständigen" zur "ständigen Wohnbevölkerung" werden als Zuzüge ausgewiesen.

Personen mit Ausweis S (Schutzbedürftige, in der Regel ukrainische Flüchtlinge) werden während der ersten zwölf Monate ihres Aufenthalts der nichtständigen und nach Erreichen dieser Anwesenheitsdauer der ständigen Wohnbevölkerung zugerechnet – analog zu Personen mit Ausweis N oder F. Im Gegensatz zu Personen mit Ausweis N oder F werden Personen mit Ausweis S, welche die Aufenthaltsdauer von zwölf Monaten überschreiten, in der vorliegenden Statistik nicht bei den Zuzügen, sondern bei den Bereinigungen ausgewiesen. Dieser Umstand führte 2023 zu einer hohen Zahl an Bereinigungen und zu einer zusätzlichen Bevölkerungszunahme um rund 3'500 Personen bei der ständigen ausländischen Bevölkerung.

Die Wanderungsbewegungen umfassen Zu- und Wegzüge innerhalb des Kantons, von und nach anderen Kantonen sowie von und nach dem Ausland. Gemeindeinterne Umzüge werden nicht berücksichtigt. Da Zu- und Wegzüge rund um den Jahreswechsel in den Gemeinderegistern oft nicht im gleichen Jahr erfasst werden weist die kantonale Bevölkerungsstatistik in der Regel auch eine Wanderungsbilanz für den Kanton Aargau aus, die nicht null ist.

Die Zahl der Bereinigungen gibt die Differenz zum Vorjahresbestand nach Zuzählen von Geburten und Zuzügen beziehungsweise nach Abzählen von Wegzügen und Todesfällen an. In Zusammenarbeit mit den Einwohnerkontrollen der Gemeinden wird daran gearbeitet, diese Zahl gering zu halten und die Genauigkeit der Registerführung zu erhöhen.

Ab dem Jahr 2020 wurde eine neue Methode zur jährlichen Auswertung der Bevölkerungsmutationen eingeführt. Bis dahin wurden die Ergebnisse der Statistiken des ersten und zweiten Halbjahres kombiniert, um eine jährliche Übersicht zu erstellen. Die neue Methode identifiziert und berechnet die Bevölkerungsmutationen für den gesamten Zeitraum vom 1. Januar bis zum 31. Dezember. Dadurch werden Mutationen, die erst nach der Betrachtungsperiode des ersten Halbjahres gemeldet werden, als Geburt, Todesfall, Zuzug, Wegzug oder Einbürgerung erkannt während sie bis 2019 zu den Bereinigungen gezählt wurden.

Informationen zu dieser Publikation

Herausgeber:
Kanton Aargau
Departement Finanzen und Ressourcen
Statistik Aargau

Auskunft:
andrea.zanetta@ag.ch
062 835 13 26

Zeichenerklärung:
– absolut null

Publikationsreihe: stat.kurzinfo Nr. 169 | März 2026
ISSN: 2296–2964
Quelle: Kantonale Bevölkerungsstatistik, Statistik Aargau
Datengrundlage: Kantonales Einwohnerregister, Kanton Aargau
Internet: www.ag.ch/statistik > Daten und Publikationen > Bevölkerung

